

Bitte frankieren
oder faxen:
0202
2490-399

IHK im Dialog:

Energie für NRW: Energieeffizienz

Postkarte

Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid
Klaus Appelt
Heinrich-Kamp-Platz 2
42103 Wuppertal



Veranstalter Industrie- und Handelskammern in NRW
Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Termin 30. Oktober 2008
14:00 bis ca. 19:00 Uhr

Veranstaltungsort Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid
Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal

Ansprechpartner Klaus Appelt
Telefon: 0202 2490-310
E-Mail: k.appelt@wuppertal.ihk.de

Internet www.ihk-nrw.de
www.wuppertal.ihk24.de



30. Oktober 2008 | IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid

Energie für NRW: Energieeffizienz



IHK-WORKSHOP ZUR ENERGIEPOLITISCHEN MEINUNGSBILDUNG

ENERGIE FÜR DIE WIRTSCHAFT: FAKTEN, MEINUNGEN, PERSPEKTIVEN

Wussten Sie, dass ein Liter Superbenzin in Venezuela umgerechnet vier Cent kostet? Volltanken für zwei Euro! Davon dürften hierzulande viele Menschen träumen. Es sei jedoch dahin gestellt, ob ein solches Preisniveau vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über Energie- und Klimafragen sowie die Endlichkeit fossiler Brennstoffe wünschenswert ist. Experten gehen davon aus, dass die weltweiten Ölvorkommen in etwa 40 Jahren aufgebraucht sein werden. Beim Energieträger Gas werden es noch etwa 65 Jahre sein. Mit der steigenden Knappheit werden auch die Preise steigen. Energieeffizienz ist das Mittel, um die Energieverbräuche zu senken und den steigenden Kosten entgegen zu wirken. Aber nicht nur das, energieeffiziente Produkte dürften in den nächsten Jahren und Jahrzehnten einen bis jetzt noch ungeahnten Boom erfahren. Denn auch Konsumenten werden bei ihren Kaufentscheidungen verstärkt auf Energieeffizienz achten.

Energieeffizienz ist in vielen Industrieunternehmen zur Chefsache ernannt worden. Die großen Stromverbraucher in industriellen Produktionsprozessen sind bekannt: Druckluft, elektrische Antriebe, Prozesswärme und Beleuchtung. Gut beraten ist derjenige Unternehmer, der bei Investitionen in Maschinen und Anlagen auch dem Kriterium Energieverbrauch einen entsprechenden Stellenwert beimisst.

Welche politischen Rahmenbedingungen braucht die Wirtschaft, um mehr für Energieeffizienz tun zu können? Diese Frage wollen die IHKs mit Ihnen diskutieren. Ziel ist es, eine energiepolitische Position zu erarbeiten und damit gegenüber Politik und Gesellschaft die Interessen der Wirtschaft deutlich zum Ausdruck zu bringen.

Der Workshop ist der letzte aus einer Reihe von insgesamt sechs Workshops zu energiepolitischen Kernthemen, mit denen die energiepolitische Position der Wirtschaft in NRW bestimmt wird. Der Workshop bietet Ihnen zunächst Fakten und Meinungen zum Thema. In den beiden Arbeitskreisen ist dann Ihre Meinung gefragt. Hier können Sie sich aktiv am Dialog beteiligen und die energiepolitische Position der Wirtschaft mitgestalten.

Ihre Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen

Workshop Nr. 6

ENERGIEEFFIZIENZ

>>	14:00	Begrüßung <i>Friedhelm Sträter</i> , Präsident der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid
>>	14:15	Impulsreferate Energieeffizienz: Ziele, Chancen und Risiken >> <i>Prof. Dr. Gert Brunekreeft</i> , Leiter des Bremer Energie Instituts Energieeffizienz in der Produktion >> <i>Gerd Marx</i> , Leiter der Abteilung Energieeffizienz bei der Energieagentur NRW, Wuppertal Produkte für mehr Energieeffizienz >> <i>Dr. Karin Jahn</i> , Bremer Energie Institut Instrumente für mehr Energieeffizienz >> <i>Dr. Karin Jahn</i> , Bremer Energie Institut
>>	15:15	Podiumsdiskussion >> <i>Werner Kämper</i> , Energiebeauftragter der Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG, Wuppertal >> <i>Prof. Dr. Gert Brunekreeft</i> , Leiter des Bremer Energie Instituts >> <i>Gerd Marx</i> , Leiter der Abteilung Energieeffizienz bei der Energieagentur NRW, Wuppertal >> <i>Wolfgang Hellhake</i> , Prokurist und Leiter technisches Produktmanagement der Miele & Cie. KG, Gütersloh >> <i>Stefan Scherf</i> , Key-Account-Manager Energiedienstleistungen der WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal <i>Moderation: Anke Schweda</i> , Leiterin Energie und Umwelt, IHK Köln
>>	16:30	Kaffeepause
>>	17:00	Arbeitskreise I. Mehr Energieeffizienz in der Produktion Was sind zentrale Umsetzungshemmnisse und wie können diese überwunden werden? II. Produkte für mehr Energieeffizienz Welche politischen Instrumente erscheinen geeignet, um Produkte für mehr Energieeffizienz zu fördern?
>>	18:00	Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen
>>	18:30	Schlusswort <i>Detlev Sachse</i> , Geschäftsführer für Industrie, Volkswirtschaft, Innovation und Umwelt der IHK zu Köln
>>	18:45	Ausklang und Imbiss

SIE HABEN INTERESSE?



Bitte schicken Sie die beigefügte Antwortkarte per Fax oder Post an die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und kreuzen Sie an, in welchem Arbeitskreis Sie mitwirken möchten.

Da die Teilnehmerzahl für die Workshops begrenzt ist, werden die Plätze nach Eingang der Anmeldung vergeben.

ZIELGRUPPE

Inhaber, Geschäftsführer und Verantwortliche für den Bereich Energie.

KOSTENBEITRAG

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

IHR WEG ZUM VERANSTALTUNGORT



ALLE WORKSHOPS DES ENERGIEPOLITISCHEN DIALOGS

- >> **27.05.2008** **WELTMÄRKTE UND VERSORGUNGSSICHERHEIT**
Welche Energieträger sichern zukünftig die Versorgung in NRW? Welche Anreize sind für Investitionen in neue Kraftwerke wichtig?
IHK zu Dortmund
- >> **23.06.2008** **WETTBEWERB UND ENERGIEMARKT**
Was fördert einen funktionsfähigen Wettbewerb? Wie kommen neue Anbieter auf die Märkte?
Industrie- und Handelskammer zu Köln
- >> **12.08.2008** **ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK**
Sind CO₂-Handel und Ökosteuer ökonomisch sinnvoll? Wie relevant sind erneuerbare Energien für die Wirtschaft? Wie sind die Exportchancen?
**Niederrheinische IHK
Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg**
- >> **10.09.2008** **ENERGIEMIX**
Welche Rolle spielen erneuerbare Energien und Kernenergie im Energiemix? Sind die politischen Ziele wirtschaftlich erreichbar? Sind die wirtschaftlichen Ziele erreichbar?
IHK Nord Westfalen
- >> **14.10.2008** **FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG**
Welche Perspektiven bietet die Forschung? Welche Technologien erhöhen die Versorgungssicherheit? Wie kann die Energieforschung gestärkt werden?
**IHK Aachen und IHK Mittlerer Niederrhein
Krefeld-Mönchengladbach-Neuss**
- >> **30.10.2008** **ENERGIEEFFIZIENZ**
Welche Chancen bieten sich für Umwelt und Wirtschaft? Was kann die Politik für mehr Energieeffizienz tun?
IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid

>> ANMELDUNG

ENERGIEEFFIZIENZ

Ich melde mich zur Veranstaltung am **30. Oktober 2008** bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid an. Ich nehme an folgendem Arbeitskreis teil:

- I. Mehr Energieeffizienz in der Produktion
 II. Produkte für mehr Energieeffizienz

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

→ Vorname

→ Zuname

→ Firma

→ Straße

→ PLZ/Ort

→ Tel./Fax

→ E-Mail

→ Datum

→ Unterschrift

ENERGIE FÜR DIE WIRTSCHAFT: FAKTEN, MEINUNGEN, PERSPEKTIVEN!

>> FAX 0202 2490-399

Anmeldung per Fax bis zum **24. Oktober 2008** an die **IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid**. Bitte kreuzen Sie an, an welchem Arbeitskreis Sie mitwirken möchten. Bei Mehrfachanmeldung Karte bitte kopieren. Danke!